Herren Kreisliga Staffel 2

TTC Hamberg : 1. TC Ittersbach III
Freitag, 19.11.2021, 20:00 Uhr

Sieg für den TTC Hamberg

Dank dem oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TTC Hamberg das Spiel in der Herren Kreisliga Staffel 2 gegen den 1. TC Ittersbach III am Freitagabend mit 9:7 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Freitag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Wie umfightet der Mannschaftskampf wirklich war, zeigte am Ende das Satzverhältnis von 32:32.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Einen umkämpften Erfolg feierten Jankowski / Raible beim 3: 2 gegen Schlittenhardt / Kern, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Kaum was zu bestellen hatten indes Leicht / Raible beim 5:11, 10:12, 17:19 gegen Fretz / Fretz. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 17:19 aus Sicht von Leicht / Raible beendet wurde. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Kappler / Kiebelstein mussten Kern / Läpple Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verloren. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Los ging es anschließend mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging Kilian Jankowski gegen Dieter Kappler durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Erfolg von Andreas Leicht gegen Frank Schlittenhardt konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Beim Stand von 3:2ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Markus Raible und Thomas Kern, ehe sich der Gastgeber mit 11:1, 9:11, 11:4, 13:15, 12:10 durchsetzen konnte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Raible mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Ein Satz reichte nicht, weshalb Harry Kern die Begegnung gegen Kim Fretz letztlich mit 1:3 verlor. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Einen Sieg verpasste anschließend Marcus Läpple beim 1:3 gegen Ingo Kiebelstein. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Alan Fretz wurden dann Karl-Heinz Raible unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler in die Box. Die richtige Herangehensweise hatte Kilian Jankowski hingegen beim Erfolg in drei Sätzen gegen Frank Schlittenhardt von Beginn an. Nach verlorenem ersten Satz drehte am Nachbartisch Andreas Leicht das Spiel gegen Dieter Kappler und gewann mit 4:11, 11:8, 11:5 11: 1. Recht kurzen Prozess machte Markus Raible beim 11:5, 13:11, 11:5 mit Kim Fretz. Der neue Zwischenstand war 7:5. Fast verloren schien das Spiel von Harry Kern gegen Thomas Kern, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Harry Kern jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Keinen Punkt beisteuern konnte Marcus Läpple im Match gegen Alan Fretz, das 0:3 verloren ging. Karl-Heinz Raible verpasste es mit einem 9:11, 5:11, 11:9, 15:17 gegen Ingo Kiebelstein, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8: 7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Jankowski / Raible bekamen es nun mit Fretz / Fretz zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Jankowski / Raible am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2021 (09:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht der TTC Hamberg am 26.11.2021 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen die TTG Wössingen, während der 1. TC Ittersbach III am 02.12.2021 gegen die TTG Wössingen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TTC Hamberg
Doppel: Jankowski / Raible 2:0, Leicht / Raible 0:1, Kern / Läpple 0:1
Einzel: K. Jankowski 2:0, A. Leicht 2:0, M. Raible 2:0, H. Kern 1:1, M. Läpple 0:2, K. Raible 0:2
1. TC Ittersbach III
Doppel: Fretz / Fretz 1:1, Schlittenhardt / Kern 0:1, Kappler / Kiebelstein 1:0
Einzel: F. Schlittenhardt 0:2, D. Kappler 0:2, K. Fretz 1:1, T. Kern 0:2, A. Fretz 2:0, I. Kiebelstein 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2021 (09:28) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").